

Durchführungsbestimmungen
Deutsche Einzelmeisterschaften 120 Wurf
der Frauen, Männer, U23 weiblich und männlich
am 09/10.06.2018 in Oggersheim und Mutterstadt

1. **Veranstalter:** Deutscher Keglerbund Classic e. V. (DKBC)
2. **Ausrichter:** Landesfachverband Rheinland-Pfalz e.V. Kegeln
Vertreten durch: Präsident Günter Geibel
Altstadtplatz 15, 67071 Ludwigshafen-Oggersheim
3. **Organisation:** Sektion Classic im LfV Rheinland-Pfalz
vertreten durch:
Stellv. Vorsitzender Verwaltung - Karl Diendorf
Stellv. Vorsitzender Sport - Andreas Nikiel
Sektionssportwart - Carsten Kappler
4. **Austragungsorte:** Ludwigshafen-Oggersheim Kegelcenter Mutterstadt
Altstadtplatz 15, Oggersheim Waldstr. 57, Mutterstadt
5. **Technische Ausrüstung der Bahnen**

	<u>Oggersheim</u>	<u>Mutterstadt</u>
Anzahl der Bahnen:	12	8
Kegelstellautomaten:	Funk	Funk
Kugellauffläche:	Euro	Segmentbahn
Kegel:	Tornado Plus	Syndur Top (o. Kugel)
Kugeln:	Winner	Aramith
6. **Wettspielleitung / Schiedsgericht**
Sportdirektor / Stellv.: Harald Seitz, Karl Welker
Ref. Nat. Meisterschaften: Werner Heckmann
Hauptschiedsrichter: Hans Jürgen Stöhr
7. **Voraussichtlicher Zeitplan (Änderungen bis Meldeschluss möglich!)**
Samstag, 09.06.18 Vorläufe 9:00 bis 20:00 h 8:00 bis 21:00 h
Sonntag, 10.06.18 Finalläufe 9.00 bis 16.30 h
im Anschluss Siegerehrungen

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

+49 (0) 7945 9 42 88 88

+49 (0) 7945 9 42 88 87

Internet: <http://www.dkbc.de>

e-Mail: gs@dkbc.de

Bank: Raiffeisenbank-Neuenstein eG

IBAN: DE34600696800024702005

eingetragener Verein beim Amtsgericht Stuttgart unter der Nr. VR 580 300

8. **Disziplinen** Einzelwettbewerbe Frauen, Männer, U23 weiblich, U23 männlich
9. **Altersklasse** Einstufung gemäß dem Alter, das innerhalb des Sportjahres erreicht wird.
10. **Wertung** Bei der Qualifikation gilt die Gesamtwertung. Bei gleichem Ergebnis zählt zunächst das bessere Räumergebnis, danach die geringere Anzahl der Fehlwürfe zugunsten des/der Starter/in, danach das niedrigste Einzelergebnis auf einer Bahn zu Ungunsten des/der Starter/in. Die besten 16 Teilnehmer/innen der Qualifikation starten dann im Viertelfinale, dort wird im Punktsystem gespielt. Die Paarungen ergeben sich wie folgt: 16/1 – 15/2 usw. Die vier Sieger/innen der Halbfinalläufe spielen um die Deutsche Meisterschaft: jede/r gegen jede/n, wiederum im Punktesystem, Punktvergabe wie folgt: Satzbeste/r 4 Punkte, Zweitbeste/r 3 Punkte, Drittbeste/r 2 Punkte, Viertbeste/r 1 Punkt. Bei Kegelgleichheit werden die Punkte addiert und durch die Zahl der punktgleichen Spieler geteilt (vgl. SpO B 2.2.7 b.). Bei gleicher Punktzahl am Ende des Finals zählt zunächst das bessere Gesamtergebnis, danach das bessere Räumergebnis, danach die geringere Anzahl der Fehlwürfe zugunsten des/der Spieler/in, danach das niedrigste Einzelergebnis auf einer Bahn zu Ungunsten des/der Starter/in
11. **Startrecht** Voraussetzung ist der erfolgte Nachweis der Mitgliedschaft im DKBC durch den Landesverband, die ordnungsgemäße Meldung durch den Landesverband, gültiger Spielerpass, Vorlage der Antidoping-Erklärung von Spieler und Betreuer vgl. Punkt 15, ordnungsgemäße Sportkleidung und ggf. Werbegenehmigung für Spieler und Betreuer (Details DKBC Sportordnung Teil C Punkt 4 und Teil B Punkt 1). In Bezug auf die Werbegenehmigung hat der Betreuer, soweit er Kleidung mit anderer Werbung als die des Spielers trägt, eine separate Werbegenehmigung darüber vorzulegen.
12. **Eigene Kugeln** erlaubt unter Einhaltung DKBC-Sportordnung (Teil B 1.2 b und Teil C 4.4)
13. **Einspielzeit** 5 Minuten für jede/n Starter/in auf der Anfangsbahn
14. **Anmeldung** Jede/r Starter/in hat sich spätestens 45 Minuten vor der geplanten Startzeit bei der Wettkampfleitung zu melden. Danach hat er/sie sich rechtzeitig zum Start an der vorgesehenen Bahn einzufinden. Der Veranstalter hat das Recht, die Starter/in früher als vorgesehen zum Start aufzurufen. Nichteinhaltung der Startzeit bedeutet Startverlust. Sollten die seinerzeit festgelegten Zeiten nicht ausreichen, können diese auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.
15. **Doping** streng untersagt gem. den Richtlinien des DOSB. Sollte eine durchgeführte Kontrolle ein Zuwiderhandeln ergeben, wird das erzielte

Ergebnis annulliert. Maßgebend für die nicht erlaubten Medikamente (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige Dopingliste der WADA / NADA (DKB-Satzung 2.2, DKBC-Satzung 2.2).
Gem. SpO A § 9 gilt für die Dauer des Wettkampftages bis Ende der Siegerehrung für Spielerinnen und Spieler, Betreuer und Aufsichtspersonal absolutes Alkoholverbot. Zuwiderhandlung wird geahndet.

16. Meldungen

durch die Landesverbände an
DKBC-Geschäftsstelle
Frankenstr. 3
71543 Wüstenrot
Tel. 07945 9 42 88 88
mail: gs@dkbc.de

und an

Werner Heckmann
Ober-Olmer Str. 1
55263 Wackernheim
Tel. 06132 9 73 41 41 / Fax 06132 9 73 91 25
mail: spielleiter_meisterschaften@dkbc.de

Meldeschluss 28.05.18

Abmeldungen bzw. Namensänderungen müssen schriftlich durch den Landesverband erfolgen und sind bis zum Meldetermin (siehe Punkt 14) möglich. Sie sind immer mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 € verbunden. Im Detail wird auf die DKBC Sportordnung bzw. die Rechts- und Verfahrensordnung des DKBCs verwiesen.

17. Titel und Ehrungen

Siegerehrung am 10.06.18 unmittelbar nach Wettkampffende
Verliehen werden

1. Platz – Goldmedaille und Urkunde „Deutscher Meister“
2. Platz – Silbermedaille und Urkunde „2. Platz“
3. Platz – Bronzemedaille und Urkunde „3. Platz“

Wüstenrot, 24.04.2018

gez. Werner Heckmann